

438768-2026 - Mededinging

Duitsland – Technische ontwerpen van verkeersinstallaties – Stadt Pirna,
Verhandlungsverfahren für die Planungsleistung Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke,
Tragwerksplanung, öffentliche Beleuchtung "Brücke über die Wesenitz" in Pirna OT Copitz
OJ S 120/2026 25/06/2026

Aankondiging van een opdracht of concessie – standaardregeling - Bericht van wijziging van een
aankondiging
Diensten

1. Koper

1.1. Koper

Officiële naam: Stadtverwaltung Pirna

E-mail: albrecht.godau@pirna.de

Rechtsvorm van de koper: Publiekrechtelijke instelling onder zeggenschap van een lokale
overheid

Activiteit van de aanbestedende dienst: Algemene overheidsdiensten

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: Stadt Pirna, Verhandlungsverfahren für die Planungsleistung Verkehrsanlagen,
Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, öffentliche Beleuchtung "Brücke über die Wesenitz" in
Pirna OT Copitz

Beschrijving: Stadt Pirna, Verhandlungsverfahren für die Planungsleistung Verkehrsanlagen,
Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, öffentliche Beleuchtung "Brücke über die Wesenitz" in
Pirna OT Copitz

Identificatiecode van de procedure: 019ed111-6d54-4049-9a94-0e74b8b003df

Interne identificatiecode: F-60.2/26/01

Type procedure: Onderhandelingsprocedure met voorafgaande oproep tot mededinging /
mededingingsprocedure met onderhandeling

De procedure wordt versneld: neen

2.1.1. Doel

Aard van het contract: Diensten

Belangrijkste classificatie (cpv): 71322500 Technische ontwerpen van verkeersinstallaties

Aanvullende classificatie (cpv): 71327000 Ontwerpen van draagconstructies, 71222000

Diensten door architectenbureaus voor buitenvoorzieningen

2.1.2. Plaats van uitvoering

Postadres: Am Markt 1/2

Stad: Pirna

Postcode: 01796

Onderverdeling land (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Duitsland

2.1.3. Waarde

Geraamde waarde exclusief btw: 140 768,00 EUR

2.1.4. Allgemeine informatie

Aanvullende informatie: 1.) Sämtliche Vergabeunterlagen werden ausschließlich und kostenfrei auf der Vergabeplattform zum Download bereitgestellt. 2.) Es sind die vom Auftraggeber bereitgestellten Vergabeunterlagen zu verwenden. Die Vergabeunterlagen sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrages / Angebotes auf die Plattform hochzuladen. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für die Abgabe des Teilnahmeantrages / Angebotes nicht erforderlich. Nicht fristgerecht eingereichte bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Teilnahmeanträgen / Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. 3.) Geforderte Nachweise sind grundsätzlich als Kopie zugelassen, sofern nicht ausdrücklich anders verlangt. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (Mindestanforderung). 4.) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Teilnahmeanträge / Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerber-/Bietergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros u. von Nachauftragnehmern können das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerber- / Bietergemeinschaft sowie aller Bieter mit gleichen Nachauftragnehmern zur Folge haben. 5.) Nicht erwünscht sind allgemeine Werbebroschüren u. weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bewerbers/Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 6.) Enthalten die Bekanntmachung od. die Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche od. verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers / Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber / Bieter den AG unverzüglich in Textform darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber / Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert. 7.) Bei Bietergemeinschaft (BG): Das vertretungsberechtigte Mitglied der BG lädt das Angebot mit den geforderten Unterlagen hoch und legt die Bewerberbögen u. ggf. weitere Unterlagen der übrigen Mitglieder der BG (als Eigenerklärungen) als Anlage bei (siehe hierzu das "Formular-Teilnahmeantrag"). Die gestellten Anforderungen an die Fachkunde und Leistungsfähigkeit gelten als erfüllt, wenn die betreffenden Nachweise von einem oder mehreren Mitgliedsunternehmen erbracht werden und in ihrer Summe die gestellten Anforderungen erfüllen. Ausgenommen davon sind die Erfüllung der Anforderungen zur Berufshaftpflichtversicherung, der zu führende Negativnachweis bezüglich der Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB, sowie die Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) Nr. 833 /2014 (RUS-Sanktionen). Diese Anforderungen sind von jedem Mitgliedsunternehmen einzeln zu erfüllen. Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/24/EU Fragen und/oder Hinweise zu den Vergabeunterlagen sind nach Erhalt dieser unverzüglich und bis spätestens 08.07.2026 ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform zulässig. Verwenden Sie hierzu die entsprechend angegebenen Kontaktdaten in der Auftragsbekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen. Die Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu> ist die einzig amtliche Bekanntmachung. Beschreibung (BT-24-Lot) Die Stadt Pirna plant den Neubau einer Brücke über die Wesenitz im Zuge der S 167 mit der Neugestaltung der beiden sich anschließenden Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße / Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. Planungsleistung Anrechenbare Kosten HZ Verkehrsanlagen 2.000.000 € III, Basis Tragwerksplanung 350.000 € III, Basis Freianlagen 120.000 € III, Basis Ingenieurbauwerke 1.000.000 € III, Basis Öffentliche Beleuchtung 80.000 € III, Basis Das Planungsziel besteht in der baulichen Umsetzung einer Brücke über die Wesenitz und zwei anschließenden Kreisverkehren. Die Hauptstrecke ist als Staatsstraße klassifiziert, hat die Funktion einer städtischen Hauptverkehrsstraße und stellt die Verbindung zum übergeordneten Netz her (S 177, B 172 a, Autobahn A17 und A4). Alle

Anschlussstraßen werden von Buslinien im Stadt- und Regionalverkehr befahren und von der kreisfreien Stadt Pirna verwaltet. Die Große Kreisstadt Pirna ist Vorhabens-, Baulast- und Kostenträger. Im Mai 2024 wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt, als Voruntersuchung und Variantenbetrachtung für den grundhaften nicht mehr lichtsignalgesteuerten Ausbau der Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße / Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. Das Ergebnis der Studie sieht die Errichtung zweier Kreisverkehre im Anschluss an ein neues Brückenbauwerk vor. Im Hinblick auf die unsichere Akquirierung von Fördermitteln und der aber notwendigen Brückenerneuerung, sollen folgende weiteren Planungsschritte durchgeführt werden. Einerseits die Fortführung der begonnenen Planung für die Gesamtmaßnahme (zwei Kreisverkehre und Erneuerung der Brücke), andererseits nur die Erneuerung der Brücke mit den notwendigen Angleichungen an die vorhandene Infrastruktur. Bekanntmachung 23.06.2026 Information nach §62 VgV August 2026 Einladung zur Abgabe des Angebots September 2026 Frist zur Angebotsabgabe voraussichtlich Oktober 2026 Verhandlungsgespräche voraussichtlich Oktober 2026 Vertragsabschluss voraussichtlich November 2026 Eignungskriterien (BT-809-Lot) Folgende Eignungskriterien sind zu erfüllen und nachzuweisen und führen sonst zum Ausschluss, siehe Dokument „Eignungskriterien“: 1.01 - Angaben zum Bewerber: Name, Sitz des Dienstleistungserbringers - bei NL auch Hauptsitz, Kontaktdaten, Rechtsform, Zeitraum des Bestehens. Art der Teilnahme: Angabe Einzel- oder Bewerbergemeinschaft. Bewerbergemeinschaften sind zugelassen als Arbeitsgemeinschaften (ARGE) mit bevollmächtigtem Vertreter. Der oder die bevollmächtigte(n) Vertreter ist/sind zu benennen. Benennung der vorgesehenen (auch stellvertretenden) Projektleitung 1.02 – Berufshaftpflicht gem. § 45 Absatz 1 VgV Eigenerklärung zum Vorliegen bzw. zum Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen mit Deckungssummen für Personenschäden von 1.500.000 EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 1.000.000 EUR Mit Vertragsschluss ist eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen abzuschließen und nachzuweisen. Die hieran gestellten Anforderungen sind den Verträgen zu entnehmen, welche den Vergabeunterlagen beiliegen. Bei Bieter-/ Bietergemeinschaft (BG) ist der Nachweis von jedem Mitglied der Gemeinschaft einzeln zu erbringen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung Personenschäden und sonstige Schäden) ist zusätzlich eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die Bestätigung des Versicherers ist spätestens zwei Wochen nach wirksamer Erteilung des Zuschlags vorzulegen. 1.03 - Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, die der Bewerbende an Dritte weiter zu vergeben beabsichtigt (Unteraufträge) mit Beschreibung der Teilleistungen und Benennung der Unternehmen. 1.04 - Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bewerbende der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird (Eignungsleihe) mit Beschreibung der Teilleistungen und Benennung der Unternehmen. 1.05 - Eigenerklärung, dass die Leistungserbringung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt gem. §73 Abs.3 VgV. 1.06 - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß GWB §123 und §124 bestehen. 1.07 - Eigenerklärung zu wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen. 1.08 - Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) - Russland-Sanktionen 2.01 – VERKEHRSANLAGEN Es ist zugelassen wer eine Berufsqualifikation in Form eines Studienabschlusses im Verkehrsingenieurwesen, Straßenbau, Tiefbau, Verkehrstechnik oder Maschinenbau nachweisen kann. 2.02 – INGENIEURBAUWERKE Es ist zugelassen wer eine Berufsqualifikation in Form eines Studienabschlusses im Bauingenieurwesen oder Maschinenbau nachweisen kann. 2.03 – TRAGWERKSPLANUNG Es ist zugelassen wer

berechtigt ist die Berufsbezeichnung Ingenieur oder vergleichbar zu führen und bei einer Ingenieurkammer in eine Liste „Qualifizierte Tragwerksplaner“ oder vergleichbar eingetragen ist. Ist der Bieter eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch den Bieter nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zutragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Rechtsgrondslag:

Richtlijn 2014/24/EU

vgv -

Toepasselijk grensoverschrijdend recht: -

2.1.6. Gronden voor uitsluiting

Bronnen voor uitsluitingsgronden: Aankondiging, Uniform Europees Aanbestedingsdocument (UEA), Aanbestedingsstuk

Deelname aan een criminele organisatie: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Terroristische misdrijven of strafbare feiten in verband met terroristische activiteiten:

Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Witwassen van geld of financiering van terrorisme: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Corruptie: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Kinderarbeid en andere vormen van mensenhandel: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Niet-nakoming van de verplichting tot betaling van belastingen: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Niet-nakoming van de verplichting tot betaling van socialezekerheidsbijdragen:

Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Niet-nakoming van verplichtingen op het gebied van arbeidsrecht: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Niet-nakoming van verplichtingen op het gebied van sociaal recht: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Niet-nakoming van verplichtingen op het gebied van milieurecht: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Insolventie: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Vervalsing van de mededinging: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Belangenconflict als gevolg van deelneming aan de aanbestedingsprocedure: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Directe of indirecte betrokkenheid bij de voorbereiding van deze aanbestedingsprocedure:

Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Voortijdige beëindiging, schadevergoeding of andere vergelijkbare sancties: Eigenerklaring, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Gaf valse verklaringen af, hield informatie achter, was niet in staat vereiste documenten te verstrekken of verkreeg vertrouwelijke informatie over deze procedure: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)
Met faillissement vergelijkbare toestand uit hoofde van nationale recht: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)
Activa beheerd door vereffenaar: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)
Ernstige beroepsfout: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

5. Perceel

5.1. Perceel: LOT-0001

Titel: Die Stadt Pirna plant den Neubau einer Brücke über die Wesenitz im Zuge der S 167 mit der Neugestaltung der beiden sich anschließenden Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße / Äußere Pillnitzer Straße / Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. ==> Fortsetzung siehe Dokument "Ergänzung eForms Vergabebekanntmachung"

Beschrijving: Auszug aus der Projektbeschreibung: Planerische Beschreibung Die Stadt Pirna plant den Neubau der Brücke über die Wesenitz im Zuge der S 167 mit der Neugestaltung der beiden sich anschließenden Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße/ Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. Das Planungsziel besteht in der baulichen Umsetzung einer Vorzugsvariante der Verkehrsanlage über die Wesenitz mit zwei anschließenden Kreisverkehren. Planungsabschnitte sind die Brücke und die Verkehrsanlagen. Eine perspektivische Erweiterung der Anlage ist nicht vorgesehen. Der betrachtete Abschnitt der S 167 (Basteistraße und Äußere Pillnitzer Straße) in deren Zuge sich die Knotenpunkte und die Brücke befinden, ist eine angebaute Straße innerhalb bebauter Gebiete. Sie wird als Ortsdurchfahrt und angebaute Hauptverkehrsstraße in die Kategorie HS III gemäß RIN eingeordnet,) ist als Staatsstraße klassifiziert, hat die Funktion einer städtischen Hauptverkehrsstraße und stellt die Verbindung zum übergeordneten Netz her (S 177, B 172a, Autobahn A 17 und A 4). Sie befindet sich im Norden der Stadt Pirna im Stadtteil Pirna-Copitz. Die neuen Knotenpunktanlagen beginnen immer auf den jeweiligen Anschlussstraßen (Rudolf-Renner-Straße, Basteistraße, Äußere Pillnitzer Straße, Radeberger Straße, Birkwitzer Straße). Alle Anschlussstraßen werden von Buslinien im Stadt- und Regionalverkehr befahren und von der kreisfreien Stadt Pirna verwaltet. Jede an die Knotenpunkte anbindende Straße ist einbahnig, zweistreifig ausgebildet. Die Verknüpfung mit Straßen der gleichen Kategoriegruppe erfolgt derzeit durch Lichtsignalanlagen. Als Vorhabens-, Baulast- und Kostenträger zeichnet die Große Kreisstadt Pirna verantwortlich. Eine Änderung der derzeitigen Widmung und des gegenwärtigen Gemeingebrauches ist nach dem Ausbau nicht vorgesehen. Die vorliegenden Unterlagen beinhalten die Voruntersuchung für den grundhaften nicht mehr lichtsignalgesteuerten Ausbau der Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße/ Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße/Radeberger Straße und Birkwitzer Straße zu Kreisverkehren und den Neubau der Brücke über die Wesenitz.

Interne identificatiecode: LOT-0001

5.1.1. Doel

Aard van het contract: Diensten
Belangrijkste classificatie (cpv): 71322500 Technische ontwerpen van verkeersinstallaties
Aanvullende classificatie (cpv): 71327000 Ontwerpen van draagconstructies, 71222000 Diensten door architectenbureaus voor buitenvoorzieningen

5.1.2. Plaats van uitvoering

Postadres: Am Markt 1/2

Stad: Pirna

Postcode: 01796

Onderverdeling land (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Duitsland

5.1.3. Geraamde duur

Begindatum: 23/06/2026

Einddatum van de duur: 31/12/2026

5.1.5. Waarde

Geraamde waarde exclusief btw: 140 768,00 EUR

5.1.6. Algemene informatie

Voorbehouden deelname:

Deelname is niet voorbehouden.

De namen en beroepskwalificaties van het voor de uitvoering van de opdracht ingezette personeel moeten worden vermeld: Vereist in verzoek tot deelname

Aanbestedingsproject dat niet uit EU-fondsen wordt gefinancierd

De aanbesteding valt onder de Overeenkomst inzake overheidsopdrachten (GPA): ja

Deze aanbesteding is ook geschikt voor kleine en middelgrote ondernemingen (kmo's): ja

Aanvullende informatie: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische aanbestedingen

Doel van strategische aanbestedingen: Geen strategische aanbesteding

5.1.8. Toegankelijkheidscriteria

Er zijn geen criteria opgenomen inzake de toegankelijkheid voor personen met een handicap, omdat de aanbesteding niet bestemd is voor gebruik door natuurlijke personen

5.1.9. Selectiecriteria

Bronnen van selectiecriteria: Aanbestedingsstuk, Uniform Europees Aanbestedingsdocument (UEA)

Informatie over de tweede fase van een procedure in twee fasen:

Minimumaantal gegadigden dat voor de tweede fase van de procedure moet worden uitgenodigd: 3

Maximumaantal gegadigden dat voor de tweede fase van de procedure kan worden uitgenodigd: 5

De procedure verloopt in opeenvolgende fasen. In elke fase kunnen deelnemers afvallen

De koper behoudt zich het recht voor de opdracht zonder verdere onderhandelingen te gunnen op basis van de oorspronkelijke inschrijvingen

5.1.10. Gunningscriteria

Beschrijving van de methode die moet worden gebruikt als de weging niet aan de hand van criteria kan worden uitgedrukt: Vergabekriterien Qualität (BT-540) 1. Projektorganisation

mögliche Punkte: 1-5 Wichtung: 25 Qualität (BT-540) 2. Herangehensweise an die zukünftige

Aufgabe mögliche Punkte: 1-5 Wichtung 45 Preis (BT-540) 3. Honorar mögliche Punkte : 1-5

Wichtung: 30

5.1.11. Aanbestedingsstukken

Talen waarin de aanbestedingsstukken officieel beschikbaar zijn: Duits

Talen waarin de aanbestedingsstukken (of delen ervan) niet-officieel beschikbaar zijn: Duits

5.1.12. Voorwaarden van de aanbesteding

Voorwaarden van de procedure:

Vermoedelijke datum van verzending van de uitnodigingen tot inschrijving: 27/08/2026

Voorwaarden voor indiening:

Elektronische indiening: Toegestaan

Adres voor indiening: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019ed111-6d54-4049-9a94-0e74b8b003df/zustellweg-auswaehlen>

Beschrijving: -

Talen waarin inschrijvingen of verzoeken tot deelname kunnen worden ingediend: Duits

Elektronische catalogus: Niet toegestaan

Varianten: Niet toegestaan

Inschrijvers mogen meer dan één inschrijving indienen: Niet toegestaan

Uiterste datum voor de ontvangst van verzoeken tot deelname: 22/07/2026 09:59:00 (UTC+02:00) Oost-Europese tijd, Midden-Europese zomertijd

Informatie die na het verstrijken van de indieningstermijn kan worden aangevuld:

Voor zover de afnemer dit toestaat, kunnen alle ontbrekende documenten in verband met de inschrijver later worden ingediend.

Aanvullende informatie: 3.01 – Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die Objektplanung Verkehrsanlagen mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 48 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem.

Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gem. § 47 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Verkehrsanlagen betragen mindestens 1.500.000 € netto Zusätzlich zu den Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4 möglichst nicht überschreiten. 3.02 - Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die Objektplanung Ingenieurbauwerke mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 44 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem.

Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gem. § 43 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Ingenieurbauwerke betragen mindestens 500.000 € netto Zusätzlich zu den Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4 möglichst nicht überschreiten. 3.03 - Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die Objektplanung Tragwerksplanung mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 52 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem.

Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 6 gem. § 51 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Tragwerksplanung betragen mindestens 250.000 € netto Zusätzlich zu den Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4 möglichst nicht

überschreiten. Bei den Referenzen kann es sich um dieselbe Referenz handeln. Bei Bewerbungen von Bewerbergemeinschaften: Die gestellten Anforderungen an die Fachkunde und Leistungsfähigkeit gelten als erfüllt, wenn die betreffenden Nachweise von einem o. mehreren Mitgliedsunternehmen erbracht werden und in ihrer Summe die gestellten Anforderungen erfüllen. Ausgenommen davon sind der zuführende Negativnachweis bezüglich der Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB sowie der Nachweis zur Berufshaftpflichtversicherung. Diese Anforderungen sind von jedem Mitgliedsunternehmen einzeln zu erfüllen. Beschreibung (BT-750-Lot) Der Auftraggeber macht unter dem hier bezeichneten Kriterium "andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" alle relevanten Ausschluss- und Eignungskriterien, die dafür maßgeblichen Mindestanforderungen (soweit aufgestellt) sowie die vorzulegenden Nachweise bekannt. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags (BT-70-Lot) Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nachforderung von Unterlagen (BT-771-Lot) Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen. Zusätzliche Informationen (BT-772-LOT) (Nachforderung) Der öffentliche Auftraggeber kann Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstigen Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (§ 56 Abs. 2 VgV). Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Bewerbungen, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise u. Referenzen enthalten werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden. Überprüfung Informationen über die Überprüfungsfristen (BT-99-LOT) Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung eines Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Vergabekriterien Qualität (BT-540) 1. Projektorganisation mögliche Punkte: 1-5 Wichtung: 25 Qualität (BT-540) 2. Herangehensweise an die zukünftige Aufgabe mögliche Punkte: 1-5 Wichtung 45 Preis (BT-540) 3. Honorar mögliche Punkte : 1-5 Wichtung: 30

Voorwaarden van het contract:

De uitvoering van de opdracht moet plaatsvinden binnen het kader van programma's voor maatwerkbedrijven: Neen

Voorwaarden met betrekking tot de uitvoering van de opdracht: 3.02 - Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die Objektplanung Ingenieurbauwerke mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 44 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem. Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gem. § 43 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Ingenieurbauwerke betragen mindestens 500.000 € netto Zusätzlich zu den

Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4 möglichst nicht überschreiten. ==> Fortsetzung siehe Dokument "Ergänzung eForms Vergabebekanntmachung"

Een geheimhoudingsovereenkomst is vereist: neen

Elektronische facturering: Toegestaan

Er zal worden gebruikgemaakt van elektronische orderplaatsing: neen

Er zal worden gebruikgemaakt van elektronische betaling: ja

5.1.15. Technieken

Raamovereenkomst:

Geen raamovereenkomst

Informatie over het dynamische aankoopstelsel:

Geen dynamisch aankoopstelsel

5.1.16. Nadere inlichtingen, bemiddeling en evaluatie

Organisatie voor beroepsprocedures: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisatie die nadere inlichtingen over de aanbestedingsprocedure verstrekt:

Stadtverwaltung Pirna

Organisatie die offlinetoegang verleent tot de aanbestedingsstukken: Stadtverwaltung Pirna

Organisatie die meer informatie geeft over beroepsprocedures: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

8. Organisaties

8.1. ORG-0001

Officiële naam: Stadtverwaltung Pirna

Registratienummer: 14628270-SV01-80

Postadres: Am Markt 1/2

Stad: Pirna

Postcode: 01796

Onderverdeling land (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Duitsland

Contactpunt: Fachdienst Stadtsanierung, Förderung und Vergabe

E-mail: albrecht.godau@pirna.de

Telefoon: 03501556343

Internetadres: www.pirna.de

Rollen van deze organisatie:

Koper

Organisatie die nadere inlichtingen over de aanbestedingsprocedure verstrekt

Organisatie die offlinetoegang verleent tot de aanbestedingsstukken

8.1. ORG-0002

Officiële naam: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registratienummer: keine Angabe

Postadres: Braustraße 2

Stad: Leipzig

Postcode: 04107

Onderverdeling land (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Duitsland

E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de

Telefoon: 03419771040

Fax: 03419771049

Rollen van deze organisatie:

Organisatie voor beroepsprocedures

Organisatie die meer informatie geeft over beroepsprocedures

8.1. ORG-0003

Officiële naam: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registratienummer: 0204:994-DOEVD-83

Stad: Bonn

Postcode: 53119

Onderverdeling land (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Duitsland

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefoon: +49228996100

Rollen van deze organisatie:

TED eSender

10. Wijziging van een aankondiging

Versie van de eerdere aankondiging die moet worden gewijzigd

:

019ed112-f5dc-44f6-8484-0c1032a5c22c-01

Voornaamste reden voor de wijziging

:

Informatie bijgewerkt

Beschrijving

:

Konkretisierung und Aktualisierung Daten

10.1. Wijziging van een aankondiging

Identificatiecode afdeling: LOT-0001

Informatie over een aankondiging

Identificatiecode/versie van de aankondiging: 019ef8ee-a461-4b07-b9aa-b557dd12aacc - 01

Type formulier: Mededinging

Type aankondiging: Aankondiging van een opdracht of concessie – standaardregeling

Subtype aankondiging: 16

Verzenddatum van de aankondiging: 24/06/2026 11:43:57 (UTC+02:00) Oost-Europese tijd,

Midden-Europese zomertijd

Talen waarin deze aankondiging officieel beschikbaar is: Duits

Publicatienummer aankondiging: 438768-2026

Nummer uitgave PB S: 120/2026

Datum van bekendmaking: 25/06/2026